



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Barsbek (BARSB/GV/03/2022)
vom 24.08.2022

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Timo Schlabritz

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Otto Ruser

Mitglieder

Herr Rüdiger Boll

Frau Luise Frahm

Herr Ralf Johanning

Herr Henning Mau

Herr Peter Toschke

von der Verwaltung

Frau Birte Minier

Protokollführer/in

Frau Marion Falke-Witt

Abwesend:

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Gerd Mordhorst

fehlt entschuldigt

Mitglieder

Herr Jörn Plischke

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:32 Uhr

Ende

20:33 Uhr

Ort, Raum:

24217 Barsbek, Mühlenkamp 66, Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Barsbek BARSB/BV/058/2022
7. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2022 der Gemeinde Barsbek BARSB/BV/064/2022
8. Vertragsangelegenheiten sowie Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung zur Beseitigung von Niederschlagswasser an den Zweckverband Ostholstein BARSB/BV/065/2022
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter und bürgerl. Mitglieder sowie die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Birte Minier und die Protokollführerin. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Der Bürgermeister fragt die Anwesenden, ob Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung gewünscht werden.

Er selbst möchte als TOP 8 den Punkt „Vertragsangelegenheiten sowie Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung zur Beseitigung von Niederschlagswasser an den Zweckverband Ostholstein“ einfügen. Die weiteren TOPs verschieben sich insoweit um einen Punkt nach hinten.

Beschluss:

Als neuer Tagesordnungspunkt wird TOP 8 „Vertragsangelegenheiten sowie Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung zur Beseitigung von Niederschlagswasser an den Zweckverband Ostholstein“ eingefügt. Die weiteren TOPs verschieben sich dementsprechend nach hinten.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2022 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.07.2022 bestehen keine Einwände.

Weiterhin gibt Herr Bürgermeister Schlabritz die in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (Spendenbericht, Bauvoranfrage, Auftragsvergaben DGH) bekannt.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Barsbek vom 14.07.2022 wird genehmigt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Barsbek
Vorlage: BARSB/BV/058/2022**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Johanning, erläutert die Eckdaten zur Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung 2021 weist eine Abschlussverbesserung von insgesamt 82.899,91 € aus. Hiervon entfallen 68.406,96 € auf den Verwaltungshaushalt.

Die Gemeinde Barsbek profitierte einerseits von höheren Einnahmen aus den Einkommensteueranteilen, andererseits sanken die Ausgaben insbesondere bei den Schulkosten.

Anstelle der geplanten Rücklagenentnahme von 100.100,00 € betrug die tatsächliche Rücklagenentnahme 17.200,09 €. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2021 einen Stand von 262.593,11 € aus.

Die Jahresrechnung 2021 beinhaltet über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 4.907,89 €.

Beschluss:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2021.

Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 4.907,89 € werden gem. § 82 Abs. 1 GO genehmigt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan 2022 der Gemeinde Barsbek Vorlage: BARSB/BV/064/2022

Im Entwurf wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 der Gemeinde Barsbek mit dem Nachtragshaushaltsplan zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 904.500 EUR aus. Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 83.900 EUR veranschlagt worden. Dementsprechend liegt mit diesem Etat-Entwurf ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Zahlenwerk vor.

Kreditaufnahmen sind weiterhin keine vorgesehen. Die Höhe der Hebesätze für die Realsteuern ändert sich mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022 der Gemeinde Barsbek ebenfalls nicht.

Die Gründe, die das Aufstellen eines Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2022 erfordern, sind ausführlich im Vorbericht des Nachtrages erläutert. Insbesondere die geplante Dachsanierung des Saales des Dorfgemeinschaftshauses macht das Aufstellen eines Nachtragshaushaltes erforderlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2022 mit dem Nachtragshaushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Vertragsangelegenheiten sowie Beratung und Beschlussfassung über die Aufgabenübertragung zur Beseitigung von Niederschlagswasser an den Zweckverband Ostholstein
Vorlage: BARSB/BV/065/2022**

Zum Sachverhalt wird auf die den Gemeindevertretern/innen bekannten Beschlüsse im Bau-, Wege-, Natur- und Umweltausschuss sowie in der Gemeindevertretung verwiesen.

Die Gemeindevertretung Barsbek hatte zuletzt auf seiner Sitzung am 14.03.2022 (BARSB/GV/01/2022) unter dem TOP 6 den einstimmigen Beschluss gefasst, die Aufgabenübertragung der Oberflächenwasserbeseitigung an den Zweckverband Ostholstein zum 01.01.2023 voranzutreiben.

Zu diesem TOP ist jetzt der Vertragsentwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages nach § 46 Abs. 3 Landeswassergesetz (LWG) in Verbindung mit §§ 18, 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) an den Zweckverband Ostholstein – nebst Anlagen - beigefügt.

Eine inhaltliche Abstimmung mit der Kommunalaufsichtsbehörde ist bereits im Vorfeld erfolgt.

Neben dem Aufgabenübertragungsvertrag ist beabsichtigt, eine Nebenabrede mit dem ZVO Ostholstein abzuschließen.

Der beigefügte Entwurf dieser Nebenabrede entspricht inhaltlich den bisherigen Verhandlungsergebnissen. Diese sind den Mandatsträgern der Gemeinde Barsbek bereits durch die Vertreter des Zweckverbandes Ostholstein dargelegt worden.

Aus der Übertragungsbilanz, die ebenfalls im Vorfeld mit der Kommunalaufsichtsbehörde abgestimmt worden ist, ergibt sich der Ausgleichsbetrag, den die Gemeinde Barsbek für die Wertübertragung des Anlagevermögens erhält.

Beschluss 1:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Barsbek beschließt den anliegenden öffentlich-rechtlichen Vertrag nach § 46 Abs. 3 LWG in Verbindung mit §§ 18,19 GkZ zur Aufgabenübertragung der Niederschlagswasserbeseitigung an den Zweckverband Ostholstein zum 01.01.2023.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Beschluss 2:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Nebenabrede mit dem Zweckverband Ostholstein, dies jedoch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Es wird seitens Herrn Gemeindevertreter Toschke die Frage gestellt, ob man aufgrund der jetzigen Energiekrise die Straßenbeleuchtung ausschalten solle. In Barsbek gäbe es ja eine „besondere Situation“. Man habe vor Jahren aufgrund dieser Angelegenheit - vor dem Hintergrund der Sicherheit der Bürger - entschieden, die Straßenbeleuchtung nachts brennen zu lassen.

Es ergibt sich eine Aussprache zu diesem Thema. Man ist sich einig, dass man erst einmal die Vorgaben des Bundes hierzu abwarten solle um dann gegebenenfalls eine sachgerechte Entscheidung hierzu zu treffen.

Herr Gemeindevertreter Mau teilt mit, dass bezüglich der Frage der Miete im DGH eine Rückfrage beim Amt noch nicht möglich war, da sich die betreffende Sachbearbeiterin im Urlaub befand. Hierzu könne er in der nächsten Sitzung (evtl. im Oktober) Näheres berichten.

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Schlabritz, teilt mit, dass die bisherigen Feste gut abgelaufen sind und er bedankt sich bei allen Beteiligten für die Mitarbeit.

Er beendet die öffentliche Sitzung um 20.08 Uhr. Es schließt sich sofort die nichtöffentliche Sitzung an.

gesehen:

Timo Schlabritz
- Bürgermeister -

Marion Falke-Witt
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -